

An alle Mitglieder
der Universität Passau

Auskunft erteilt	PD Dr. Rudolf Speth 0851 509-1004
Telefax	0851 509-1007
E-Mail	praesident @uni-passau.de
Zeichen	Pr I.04-2010/2020
Datum	26.10.2020

Universität Passau · 94030 Passau

Liebe Universitätsmitglieder,
liebe Studierende,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

gemeinsam haben wir in den vergangenen Monaten viel Zeit in die Vorbereitungen des Wintersemesters investiert. Wir haben nach Kräften und mit bester Sorgfalt Präsenzveranstaltungen vorbereitet und ein schlüssiges Hygienekonzept für unseren Campus erarbeitet. Dieses greift insbesondere für eine Gefährdung in der Stufe „Gelb“ der Corona-Ampel. Am 2. November ist nun Vorlesungsbeginn.

Seit vergangener Woche beobachten wir mit wachsender Sorge rasant steigende Infektionszahlen, sowohl bundesweit, als auch in der Stadt Passau sowie den angrenzenden Landkreisen und im Bezirk Schärding. Wir müssen nunmehr mit der Stufe „Dunkelrot“ realistisch weiterplanen. Zugleich müssen wir Reisebeschränkungen als neue Rahmensetzung akzeptieren, die viele von uns in unserem Alltag in einer Grenzstadt im Herzen Europas unmittelbar betreffen.

Wir stehen als Universität mit rund 12.500 Studierenden und über 1.100 hauptberuflich Beschäftigten in einer hohen gesamtgesellschaftlichen Verantwortung. Es wird in diesen Tagen klar, dass die Freude auf das Lehren und Lernen in Präsenz hinter dem gemeinsamen Ziel zurückstehen muss, zum Wohle aller Kontakte zu reduzieren.

Wir tragen dieser Verantwortung Rechnung, indem wir die **Online-Lehre als Regelfall ab dem 2. November** ansetzen. Ausnahmen sind z.B. möglich für:

- Praxisveranstaltungen, die besondere Räume der Hochschule erfordern und sich dadurch der digitalen Durchführung entziehen (z. B. Laborkurse, sportpraktische Veranstaltungen, Veranstaltungen der Musik- und Kunstpädagogik)
- Einführungsveranstaltungen für Erstsemesterstudierende während der verbleibenden Orientierungswoche vom 26. Oktober bis 1. November, soweit sichergestellt ist, dass alle Teilnehmer*innen auch online mit der Veranstaltung verbunden bleiben können
- Präsenzprüfungen, die nicht als Online-Prüfung stattfinden können.

Steht die Corona-Ampel auf „Dunkelrot“, orientieren wir uns an der in fast allen Bereichen in Stadt und Landkreis gültigen Begrenzung von 50 Teilnehmer*innen für Präsenzveranstaltungen.

Sollte die Corona-Ampel in den kommenden Wochen wieder zurück auf „Gelb“ wechseln, so kann in gemeinsamer Abstimmung der Dozierenden und Studierenden eine neuerliche Präsenzphase realisiert werden für alle Kurse, die bisher in Präsenz geplant waren und nun aufgrund der Umstände in den Onlinemodus wechseln – dies weiterhin unter Berücksichtigung der Teilnehmer*innen, die evtl. nicht vor Ort sein können.

Die Universität Passau wird das bestehende Hygienekonzept durch ein Stufenkonzept entlang der Corona-Ampelphasen ergänzen, um transparent zu machen, was in welcher Phase möglich ist.

Der Verwaltungs- und Forschungsbetrieb auf dem Campus wird weiterhin aufrechterhalten unter sorgfältiger Beachtung der geltenden Hygieneregeln und Abstandsgebote. Auch bleiben die Universitätsbibliothek und die anderen Einrichtungen im bisherigen Umfang unter Wahrung der jeweils erarbeiteten Hygienekonzepte geöffnet. Wir beobachten und evaluieren die Situation jedoch laufend und ergreifen im Bedarfsfall weitere Maßnahmen.

Allen Studierenden, insbesondere den Erstsemesterstudierenden, möchte ich sagen: Fühlen Sie sich trotz der besonderen Situation herzlich willkommen an der Universität Passau! Wir sind für Sie da über die bewährten digitalen Wege mit Webinaren, in Zoom- oder Skype-Sprechstunden, per Telefon oder E-Mail. Zusammen mit den Fachschaften wollen wir alle die Orientierungswoche gemeinsam für eine verantwortungsvolle und herzliche Einführung nutzen. In dieser Woche können wir die „virtuellen Rettungsboote“ erproben, damit wir alle gut durch dieses Semester kommen.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich für ihren besonderen Einsatz bei der Vorbereitung des Wintersemesters danken. Ich hoffe, dass ich auf Ihr Engagement für unsere Studierenden sowie Forschung und Lehre an unserer Universität weiterhin zählen darf, auch wenn die jetzt notwendigen Anpassungen für uns alle leider weitere Arbeit und eine weitere Belastung bedeuten werden.

Vor dem Hintergrund der bundesweiten Entwicklung der Pandemie und der Debatten über weitergehende Einschränkungen des öffentlichen Lebens in den kommenden Wochen, werden auch wir an der Universität Passau dynamisch reagieren. Bitte nutzen Sie auch weiterhin unsere Webseite www.uni-passau.de/coronavirus. Alle Studierenden und Beschäftigten erhalten darüber hinaus weiterhin regelmäßige Updates per E-Mail bzw. Stud.IP.

Alle Mitglieder der Universität, und ganz besonders unsere Neuankömmlinge, bitte ich sehr, die Risiken einer Erhöhung der Infektionsgefahr in ihrer gesamten Lebensführung zu berücksichtigen. Bitte tun Sie dies mit Blick auf Ihre eigene Gefährdung und die Gefährdung anderer. Ich bin Ihnen dafür dankbar!

Ihr



Prof. Dr. Ulrich Bartosch
Präsident der Universität Passau